



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 11 / 189. JAHRGANG / 2008

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 12. MÄRZ 2008

AMTLICHER TEIL

Nr. 307 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer Amtsärztin/eines Amtsarztes bei der Bezirkshauptmannschaft Lienz

Nr. 308 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin bei der Leitstelle Tirol

Nr. 309 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 310 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 311 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 312 Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel vom 14. Februar 2008 betreffend die Betriebszeiten und die Regelung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Kitzbühel und Kirchberg i. T.

Nr. 313 Kundmachung über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2008

Nr. 314 Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

Nr. 315 Kundmachung über eine Erklärung zum Naturdenkmal in der Stadt Innsbruck

Nr. 316 Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine im Monat März 2008

Nr. 317 Vorinformation: Holzbaukonstruktionen für das Alpenbad Reutte neu

Nr. 318 Vorinformation: Einrichtung für das Rehabilitationszentrum Häring

Nr. 319 Offenes Verfahren (Vorinformation): 1,5 T MRI + 64 Z CT für den Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

Nr. 320 Offenes Verfahren: Heizungs- und Sanitärinstallationen für das Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck

Nr. 321 Offenes Verfahren: Raumluftechnik (RLT) für das Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck

Nr. 322 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten in der Stadtgemeinde Lienz

Nr. 323 Offenes Verfahren: Regie- und Belagssanierungsarbeiten 2008 für die Marktgemeinde Rum

Nr. 324 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Pettneu am Arlberg

Nr. 325 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Pflach

Nr. 326 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Gemeinde Pfunds

Nr. 327 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und die Wasserversorgungsanlage Arzl im Pitztal

Nr. 328 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für den Neubau eines Musikprobelokals und Schützenheimes in der Gemeinde Natters

Nr. 329 Offenes Verfahren: Totalunternehmerleistungen für die energetische Sanierung und die Erweiterung der multifunktionalen Sportanlage in St. Anton am Arlberg

Nr. 330 Offenes Verfahren: Bar- und Cafe-Möbel, Gewerbliche Kälte, Schank- und Bargeräte für das Wohnheim Pradl in Innsbruck

Nr. 331 Offenes Verfahren: Kücheneinrichtung, Speisenverteilungssystem, Gewerbliche Kälte und Bareinrichtung für das Wohnheim Lohbach II in Innsbruck

Nr. 332 Offenes Verfahren: Belagsanierung 2008 Hall-West – Ibk.-Ost, beide RFB im Zuge der A 12 Inntal Autobahn für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH

Nr. 333 Offenes Verfahren: Malerarbeiten für das Bezirksgericht Zell am Ziller

Nr. 334 Verhandlungsverfahren: Lieferung einer Anlage zur Ereigniserkennung für die Felbertauernstraße AG

Nr. 335 Verhandlungsverfahren: Lieferung von LED-Informationssystemen für die Felbertauernstraße AG

Nr. 336 Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung und Inbetriebnahme von Brandmeldeanlagen für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 337 Aufruf zum Wettbewerb: Statische Untersuchung und Ist-Zustandsbewertung von Stahlgittermasten für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 307 • Amt der Tiroler Landesregierung • VOrgP-70-2008/11

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle einer Amtsärztin/eines Amtsarztes

Beim Land Tirol – Bezirkshauptmannschaft Lienz – gelangt die Stelle einer Amtsärztin/eines Amtsarztes der Modellfunktion Ärztliche Experten mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung.

Der Aufgabenbereich im öffentlichen Gesundheitsdienst orientiert sich an der kollektiven Gesundheitsvorsorge der Bevölkerung und umfasst Impfungen, Beratungstätigkeit und Epidemiologie – Seuchenbekämpfung. Eine weitere zentrale Aufgabe ist die gutachterliche Tätigkeit für die Behörde in Verfahren betr. Gewerbebetriebe, Fahrtauglichkeit, Rehabilitationsmaßnahmen und Pflegebedürftigkeit, Suchtmittelkonsumenten usw., sowie die Tätigkeit im Rahmen des Bedienstetenschutzes.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abgeschlossenes Medizinstudium und jus practicandi als Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin,
- Physikatprüfung (kann nachgeholt werden),
- Interesse für Gesundheitsförderung, Vorsorge- und Sozialmedizin,
- Verständnis für juristische und technische Aspekte,
- Interesse für Verwaltungsarbeit und Management,
- Konfliktlösungskompetenz und Teamfähigkeit,
- klare Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. April 2008 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Verwaltungsorganisation und Personalmanagement, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen. Auskünfte erteilt die Landessanitätsdirektion unter der Tel.-Nr. 0512/508-2662.

Im Sinn des § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden besonders Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 5. März 2008
Für die Landesregierung: Pezzei

Nr. 308 • Leitstelle Tirol

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

eines Geschäftsführers/einer Geschäftsführerin

Die Leitstelle Tirol ist für eine professionelle und effiziente Unterstützung der Bevölkerung in Notsituationen verantwortlich, indem die Mitarbeiter schnell und effektiv Hilfsmaßnahmen einleiten. Dies geschieht durch die schnelle Alarmierung der Rettungs-, Feuerwehr- und sonstigen Hilfsorganisationen, der Auswahl und Disposition der bestmöglichen Einsatzmittel und der Einsatzbegleitung. Darüber hinaus erfolgt die Krankentransportdisposition und Tunnelüberwachung.

Mit modernster Technik werden derzeit nach den internationalen Qualitätsstandards der National Academies of Emergency Dispatch über 200.000 Einsätze jährlich abgewickelt und ein Jahresumsatz von drei Millionen Euro erzielt.

Der Geschäftsführer/die Geschäftsführerin ist verantwortlich für

- den Bereich Finanz- und Rechnungswesen und
- die externe Kommunikation (Einsatzorganisationen und Öffentlichkeitsarbeit).

Eine entsprechende betriebswirtschaftliche Praxis ist nachzuweisen, ebenso Zusatzausbildungen im Projektmanagement, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit und mindestens zehn Jahre Berufserfahrung. Kenntnisse der Arbeit von Einsatzorganisation und/oder des kaufmännischen Bereiches im Sozial- und Gesundheitswesen sind vorteilhaft.

Bewerbungen: sind schriftlich an die Integrierte Landesleitstellen GmbH, Hunoldstraße 17a, 6020 Innsbruck, zu richten.

Innsbruck, 3. März 2008

Nr. 309 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG

einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 7. April 2008, befristet bis 31. Dezember 2008, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzstelle) zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 26. März 2008 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer

Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000340; **Vakanz:** 30003163.

Innsbruck, 5. März 2008

Nr. 310 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG

einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 5. Mai 2008, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 2. April 2008 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000341; **Vakanz:** 30003142.

Innsbruck, 5. März 2008

Nr. 311 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/321

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Back to Africa“ (Pool Filmverleih GmbH., 2.599 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„I'm not there“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.725 Laufmeter);

„10.000 B.C.“ (Warner Bros., 2.981 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Die Schwester der Königin“ (UIP, 3.163 Laufmeter).

Innsbruck, 3. März 2008

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 312 • Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel • 4-1210/GR/4-2008

VERORDNUNG
der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel
vom 14. Februar 2008 betreffend die Betriebszeiten
und die Regelung des Bereitschaftsdienstes der
öffentlichen Apotheken in Kitzbühel und Kirchberg i. T.

Gemäß § 8 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907, in der Fassung BGBl. I Nr. 90/2006, wird nach Anhörung der österreichischen Apothekerkammer, Landesgeschäftsstelle Tirol, und der Kammer für Arbeiter und Angestellte folgendes verordnet:

§ 1
Betriebszeiten

(1) Die öffentlichen Apotheken in Kitzbühel (Stadt-Apotheke „Zum Tiroler Adler“, Mag. pharm. Johann Riedmann und Rosen-Apotheke, Mag. pharm. Gabriele Koprovski-Koch) sind für den Kundenverkehr an Werktagen von

Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 15 Uhr bis 18.30 Uhr und an Samstagen von 8 Uhr bis 12 Uhr offen zu halten.

(2) Die öffentliche Apotheke in Kirchberg i. T. (St. Georgs-Apotheke, Mag. pharm. Hans Huber) ist für den Kundenverkehr an Werktagen von

Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 15 Uhr bis 18.30 Uhr und an Samstagen von 8 Uhr bis 12 Uhr offen zu halten.

(3) Fallen der 24. Dezember und der 31. Dezember auf einen Werktag, sind die oben angeführten Apotheken in Kitzbühel und Kirchberg i. T. wie an Samstagen für den Kundenverkehr offen zu halten.

§ 2
Bereitschaftsdienst

(1) Gemäß § 8 Abs. 2 und 4 des Apothekengesetzes wird für die Vernehmung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Kirchberg und Kitzbühel außerhalb der im § 1 festgesetzten Betriebszeiten nachstehende Regelung getroffen:

Für die Saison – 1. Dezember bis 31. März jeden Jahres – gilt Folgendes:

Die St. Georgs-Apotheke in Kirchberg i. T. hat Dauerbereitschaft. Die Rosen-Apotheke und Stadt-Apotheke „Zum Tiroler Adler“ versehen den Bereitschaftsdienst im wöchentlichen Wechsel, beginnend jeweils am Montag um 8 Uhr.

Für die Zwischensaison – 1. April bis 30. November jeden Jahres – gilt Folgendes:

Der Bereitschaftsdienst erfolgt im 3er-Turnus (St. Georgs-Apotheke in Kirchberg i. T., Rosen-Apotheke und Stadt-Apotheke „Zum Tiroler Adler“, beide in Kitzbühel).

(2) Gemäß § 8 Abs. 5 des Apothekengesetzes wird für die Vernehmung des Bereitschaftsdienstes der öffentlichen Apotheken in Kitzbühel und Kirchberg außerhalb der im § 1 festgesetzten Betriebszeiten an Wochenenden folgende Regelung getroffen:

Die in wöchentlich abwechselndem Turnus diensthabende Apotheke bzw. die St. Georgs-Apotheke in der Saison durchgehend, hat den Bereitschaftsdienst in der Weise zu versehen, dass sie jeweils von Montag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr ständig dienstbereit zu sein hat; während dieses Bereitschaftsdienstes muss der/die Apothekenleiter/in oder ein/e andere/r vertretungsrechtigte/r Apotheker/in zur Abgabe von Arzneimitteln anwesend bzw. in angemessener Zeit (binnen maximal einer halben Stunde) verfügbar und zur Stelle sein. Beginnend mit Dienstag, den 1. April 2008, ist turnusmäßig nachstehende Reihenfolge einzuhalten:

Stadt-Apotheke „Zum Tiroler Adler“ in Kitzbühel,
 Rosen-Apotheke in Kitzbühel,
 St. Georgs-Apotheke in Kirchberg i. T.

(4) Die Dienstbereitschaft der Apotheken ist gemäß § 25 Apothekenbetriebsordnung 2005 durch eine entsprechende, deutlich sichtbare und bei Dunkelheit beleuchtete Aufschrift in der Nähe der straßenseitigen Eingangstüre aller Apotheken sowie in den lokalen Medien zu verlautbaren.

§ 3
In-Kraft-Treten

(1) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

(2) Mit dem In-Kraft-Treten dieser Verordnung treten die ha. Verordnungen vom 26. April 2004, Zahl 2.2.A-155/4 und vom 20. August 2002, Zahl 2.2.A-277/4 außer Kraft.

Für den Bezirkshauptmann: Bortenschlager-Reichholf

Nr. 313 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-3130/37

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung
der Fischereiaufsichtsprüfung 2008

Die Fischereiaufsichtsprüfung 2008 findet am **Samstag, den 26. April 2008**, im Tiroler Jägerheim in Innsbruck, Ing.-Ettelstraße 63, ab 8 Uhr, im Anschluss an den vom Tiroler Fischereiverband veranstalteten Vorbereitungskurs statt.

Die Einteilung hierfür wird den Prüfungswerbern am letzten Kurstag bekannt gegeben.

Gemäß § 36 Abs. 3 des Tiroler Fischereigesetzes 2002, LGBL. Nr. 54, können zur Fischereiaufsichtsprüfung nur eigenberechtigte und im Sinn des § 28 des Tiroler Fischereigesetzes 2002 verlässliche Personen zugelassen werden.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 31. März 2008** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Fischereiverbandes, Ing.-Ettelstraße 63, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Dem Gesuch sind anzuschließen:

1. Geburtsurkunde,
2. amtsärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung,
3. Strafregisterbescheinigung, die nicht älter als drei Monate sein darf,
4. Bestätigung über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes,
5. Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.

Die Bestätigungen über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe sind nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum einwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Fischereiverband.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50 und wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 13,20, jede Beilage € 3,60) mittels Zahlschein vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zahlscheines) **vor Beginn der Prüfung** nachzuweisen.

Innsbruck, 3. März 2008
Für die Landesregierung: Kotter

Nr. 314 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT-1464-2008

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur des Herrn Dipl.-Ing. Hans Kandler, wohnhaft in 6020 Innsbruck, Kaiser-Franz-Joseph-Straße 21, mit dem Kanzleisitz in Innsbruck, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 1 Z. 1 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 11. Februar 2008, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom 27. Februar 2008, Zl. 91514/0140-I/3/2008, erloschen.

Innsbruck, 3. März 2008

Für den Landeshauptmann: Biasi

Nr. 315 • Stadt Innsbruck • Zl. II-BGV-03580e/2007

**KUNDMACHUNG
über eine Erklärung zum Naturdenkmal**

Die Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Innsbruck als zuständige Bezirksverwaltungsbehörde hat mit Bescheid vom 16. Jänner 2008, Zl. II-BGV-03580e/2007, die auf dem Grundstück 8 KG Igls befindliche Föhre aufgrund deren Gesamterscheinung (besondere Wuchsform) gemäß § 27 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 2005 – TNSchG 2005, LGBl. Nr. 26, zum Naturdenkmal erklärt.

Das Naturdenkmal wurde unter der laufenden Nummer 37 in das Naturdenkmalbuch des Verwaltungsbezirkes Innsbruck-Stadt eingetragen.

Innsbruck, 28. Februar 2008

Für die Bürgermeisterin: Langer

Nr. 316 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/411

**VERLAUTBARUNG
Werttarif für Schlachtschweine
im Monat März 2008**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat März 2008 mit € 1,70 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 4. März 2008

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 317 • Reuttener Kommunalbetriebe GmbH

**VORINFORMATION
Alpenbad Reutte neu – Holzbau**

Ausschreibende Stelle: Reuttener Kommunalbetriebe GmbH, Obermarkt 1, 6600 Reutte.

Auftragsbezeichnung: Alpenbad Reutte neu – Holzbau.

Gegenstand des Auftrags: Holzbaukonstruktionen für das Alpenbad neu, insbesondere Dachkonstruktion und Verglasungsarbeiten.

CPV-Code: 45212200.

Erfüllungsort: Außerfern (AT331).

Vorraussichtlicher Beginn des Vergabeverfahrens: 5. März 2008.

Reutte, 4. März 2008

Nr. 318 • Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, 1200 Wien

VORINFORMATION

Einrichtung

für das Rehabilitationszentrums Häring

Ausschreibende Stelle: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien.

Auftragsbezeichnung: Umbau und Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA, Vorinformation über Ausschreibungen von Einrichtung im Jahr 2008.

Gegenstand des Auftrags: Folgende Lieferaufträge werden im Laufe des Jahres 2008 für die Bauphase 3 im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung des Rehabilitationszentrums Häring der AUVA einzeln ausgeschrieben:

1. Allgemeine medizintechnische Einrichtung,
2. Büromöbel,
3. Tischlermöbel,
4. Sondermöbel,
5. Möbel aus Stahl,
6. Sitz- und Wartemöbel.

CPV-Codes: 33100000/M023, 36100000, 36110000, 36120000, 36141000.

Erfüllungsort: Tiroler Unterland (AT335).

Auskünfte: Generalplanung Rehabilitationszentrum Häring, Moser Architekten Ziviltechniker GmbH, Bauwirtschaft, Handelskai 130, 1020 Wien, Arch. Dipl.-Ing. Ferdinand Marek, Tel. 01/24568-0, Fax 01/24568-162.

Weitere Informationen: Dies ist lediglich die Vorinformation gemäß § 53 Bundesvergabegesetz 2006. Die Behebung von Ausschreibungsunterlagen ist daher noch nicht möglich. Die eigentlichen Ausschreibungen erfolgen frühestens in 52 Tagen mit besonderer Bekanntmachung.

Ausländische Bewerber oder Bieter werden ausdrücklich auf das Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung, BGBl. Nr. 694/1995, oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung, BGBl. Nr. 695/1995 hingewiesen.

Wien, 5. März 2008

Nr. 319 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

**OFFENES VERFAHREN
(Vorinformation)
1,5 T MRI + 64 Z CT**

Unterlagen: ab 21. April 2008, Telefon 04852/606-422, Fax 04852/606-423.

Kosten: € 10,-.

Einreichtermin: 5. Mai 2008, 14 Uhr, VL, Emanuel-von-Hibler-Straße 5, 9900 Lienz.

Zuschlagsfrist: fünf Monate.

Teilangebot.

Lienz, 3. März 2008

Nr. 320 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1303-2/69-2008

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Heizungs- und Sanitärinstallationen

Ausschreibende Stelle: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, Herrengasse 1–3, A-6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Volkskunstmuseum.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck, Universitätsstraße 2.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotsschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichplänen, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabekuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 2. April 2008, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Kuvert beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zi.-Nr. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. März 2008
Für das Land Tirol: Probst

Nr. 321 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1303-2/70-2008

OFFENES VERFAHREN

Bekanntmachung über ein offenes Verfahren gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006 mit Bekanntmachung einer Vorinformation gemäß § 61 des BVergG 2006 im Unterschwellenbereich mit verkürzter Stillhaltefrist von einer Woche

Raumlufttechnik (RLT)

Ausschreibende Stelle: Land Tirol, vertreten durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Gruppe Bau und Technik, Abteilung Hochbau, Herrengasse 1–3, A-6020 Innsbruck.

Auftragsbezeichnung: Tiroler Volkskunstmuseum.

Erfüllungsort: 6020 Innsbruck, Universitätsstraße 2.

Die Anbotsunterlagen sowie die nachfolgend angeführten Beilagen können ab sofort unter www.tirol.gv.at/ausschreibungen kostenlos im PDF-Format heruntergeladen, ausgedruckt und für die Angebotsabgabe verwendet werden:

a) Einladungsschreiben zur Angebotsabgabe, Angebotsschreiben mit Leistungsverzeichnis und den Angebotsbedingungen, Sige-Plan, Einreichplänen, Statikplan für Leistungsverzeichnis und Skizzen, Bescheide, Haustechnikangaben für das Leistungsverzeichnis, Beschriftungsschild für das Abgabekuvert, Pflichtenblatt für Datenträgeraustausch,

b) ÖNORM-LV-Datendatei (DTA) für Datenträgeraustausch.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 2. April 2008, 11 Uhr, in einem mit dem vorgesehenen Beschriftungsschild versehenen, verschlossenen Kuvert beim Amt der Tiroler Landes-

regierung, Abteilung Hochbau, 6020 Innsbruck, Herrengasse 1–3, 2. Stock, Zi.-Nr. 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. März 2008
Für das Land Tirol: Probst

Nr. 322 • Stadtgemeinde Lienz

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Straßenbauarbeiten in Lienz, Haspingerstraße.
Leistungsumfang: ca. 2.600 m³ Auskofferrung, ca. 2.500 m² Asphalt Trag/Deckschicht, ca. 370 lfm Leistensteine.

Bauzeit: April, Mai 2008.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab 13. März 2008 bei der Stadtgemeinde Lienz, Bauamt, Hauptplatz 7, 9900 Lienz, Tel. 04852/600-401, erhältlich.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, den 3. April 2008, 10 Uhr.

Abgabeort: Stadtbauamt Lienz, Hauptplatz 7, 9900 Lienz.

Zuschlagsfrist: fünf Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Lienz, 7. März 2008

Für die Stadtgemeinde Lienz: Bgm. Dr. Johannes Hibler

Nr. 323 • Marktgemeinde Rum

OFFENES VERFAHREN

Regie- und Belagssanierungsarbeiten 2008

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Rum, 6063 Rum, Rathausplatz 1.

Leistungsumfang: Zur Ausschreibung gelangen die von der Marktgemeinde Rum geplanten Belagssanierungsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet.

Erfüllungsfrist: Mitte Mai 2008 bis Mitte Mai 2009.

Die Angebotsunterlagen können bei der ausschreibenden Stelle gegen Erlag von € 100,- (keine Umsatzsteuer) im Gemeindeamt Rum, Rathausplatz 1, Kassa, Erdgeschoss, abgeholt werden.

Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens 11. April 2008, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Marktgemeinde Rum – Regie- und Belagssanierungsarbeiten 2008“ in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Rum abzugeben, die Anbotseröffnung findet anschließend im Sitzungszimmer statt.

Rum, 7. März 2008

Für die Marktgemeinde Rum: Bgm. Edgar Kopp

Nr. 324 • Gemeinde Pettneu am Arlberg

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pettneu a. A., Dorf 152, 6574 Pettneu a. A.

Auftragsbezeichnung: WVA BA 04 Los 2.

CPV-Code: 45000000.

Erfüllungsort: Pettneu a. A. (AT).

Auskünfte: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Ing. Alexander Plangger, Telefon 05442/62223-20, Fax 05442/62223-4, E-Mail: office@walchplangger.at

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Ing. Alexander Plangger, Telefon 05442/62223-20, Fax 05442/62223-4, E-Mail: office@walchplangger.at

Die Unterlagen sind erhältlich bis 21. März 2008, 17 Uhr.

Kosten: € 25,-.

Zahlungsbedingungen: per Nachnahme.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: vom 15. April bis 27. Juni 2008.

Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge: 21. März 2008, 17 Uhr.

Anbotsöffnung: 26. März 2008, 11 Uhr, im Gemeindeamt Pettneu a. A., Dorf 152, 6574 Pettneu a. A.

Weitere Informationen: Die Unterlagen können von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden.

Pettneu am Arlberg, 3. März 2008

Für die Gemeinde Pettneu a. A.: Bgm. Klaus Zangerl

Nr. 325 • Gemeinde Pflach

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Baugebieterschließung

Leistungsumfang: ca. 560 lfm Schmutzwasserkanal DN 250, ca. 610 lfm Schmutzwasserkanal DN 200, ca. 1.100 lfm Schmutzwasserkanal DN 150, ca. 230 lfm Regenwasserkanal DN 200-400, ca. 140 Schächte DN 1000, ca. 1.800 lfm Wasserleitung DN 100, ca. 12.000 m² Straßenbau ohne Asphaltierung, ca. 5.000 m² Asphaltierungsarbeiten.

Bauzeit: Mai 2008 bis Juni 2011.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort beim Büro Dipl.-Ing. József B. Kiss, 6600 Reutte, Knittelstraße 5, Fax 05672/7134120, schriftlich angefordert werden. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung über € 80,- auf das Konto Nr. 93625, Sparkasse Reutte, BLZ 20509, zugeschickt.

Abgabetermin: Die Angebote sind den Angebotsbedingungen entsprechend auszufüllen und in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Pflach“ bis spätestens Montag, den 14. April 2008, 16 Uhr, in der Posteinlaufstelle der Gemeinde Pflach abzugeben. Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Teil-, Alternativ- oder Abänderungsangebote sowie die Abgabe elektronischer Angebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: 31. Mai 2008.

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung bzw. Gleichhaltung gemäß den §§ 373c und 373d GewO 1994, BGBl. Nr. 194, und auf die Antragsstellung vor Ablauf der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 1 BVergG 2006 wird ausdrücklich hingewiesen.

Pflach, 4. März 2008

Der Bürgermeister: Helmut Schönherr

Nr. 326 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, Stuben 45, 6542 Pfunds.

Auftragsbezeichnung: WVA BA 05.

CPV-Code: 45000000.

Erfüllungsort: Pfunds (AT).

Auskünfte: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Ing. Alexander Plangger, Tel. +43/(0)5442/62223-20, Fax +43/(0)5442/62223-4, E-Mail: office@walchplangger.at

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Ingenieurbüro Walch & Plangger, Graf 134, 6500 Landeck, Ing. Alexander Plangger, Tel. +43/(0)5442/62223-20, Fax +43/(0)5442/62223-4, E-Mail: office@walchplangger.at

Die Unterlagen sind erhältlich bis 25. März 2008, 17 Uhr.

Kosten: € 25,-.

Zahlungsbedingungen: per Nachnahme.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: vom 21. April 2008 bis 30. Mai 2010.

Abgabetermin: 25. März 2008, 17 Uhr.

Anbotsöffnung: 28. März 2008, 11 Uhr, im Gemeindeamt Pfunds, Stuben 45, 6542 Pfunds.

Die Ausschreibungsunterlagen können von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) heruntergeladen werden.

Pfunds, 6. März 2008

Der Bürgermeister: Dipl.-Ing. Gerhard Witting

Nr. 327 • Gemeinde Arzl im Pitztal

OFFENES VERFAHREN im Unterschwellenbereich gemäß BVergG 2006

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigung- und die Wasserversorgungsanlage Arzl

Auftraggeber: Gemeinde Arzl i. P., Gemeindeamt, HNr. 76, A-6476 Arzl i. P., Tel. 05412/63102.

Leistungsumfang:

ABA Arzl BA 11-Gewerbegebiet II:

Robrkanäle: ca. 325 lfm PVC-Kanalrohre DN/OD 160, ca. 145 lfm PP-Kanalrohre DN/OD 200, ca. 185 lfm PP-Kanalrohre DN/OD 250, ca. 115 lfm PP-Kanalrohre DN/OD 315, ca. 35 lfm PP-Kanalrohre DN/OD 500, ca. 125 lfm Pumpendruckleitung PEHD DA63, ca. 20 Kontrollschächte (Beton).

Straßenbau: ca. 1.150 m³ Frostkoffer.

WVA Arzl BA 02-Gewerbegebiet II:

Wasserleitung: ca. 310 lfm PEHD DA 125 PN10, ca. 230 lfm Stahl Druckrohre DN/OD 125.

WVA Arzl BA 03-Ringleitung:

Wasserleitung: ca. 1.175 lfm PEHD DA 250 PN10.

Ausführungszeitraum: Baubeginn Ende April 2008, Fertigstellung Ende Juli 2008.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Der Zuschlag erfolgt an den Billigstbieter.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung beim Ingenieurbüro Pesjak, 6511 Zams, Hauptstraße 97, Tel. 05442/64510, Fax 64510-10, gegen einen Unkostenbeitrag von € 90,- exkl. MWSt. (mit Diskette) bezogen werden.

Angebotstermin: Die Angebote sind bis spätestens Montag, den 7. April 2008, 10.30 Uhr, in der Gemeinde Arzl im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Baumeisterarbeiten inklusive Materiallieferung ABA Arzl BA11-Gewerbegebiet II, WVA Arzl BA02-Gewerbegebiet II und der WVA Arzl BA03-Ringleitung“ abzugeben, wo anschließend die Angebotseröffnung stattfindet.

Auf das allfällige Erfordernis einer Anerkennung bzw. Gleichhaltung gemäß den §§ 373c und 373d der GewO 1994 und die rechtzeitige Antragstellung vor Ablauf der Angebotsfrist gemäß § 20 Abs. 1 des BVergG 2006 wird ausdrücklich hingewiesen.

Arzt im Pitztal, 5. März 2008

Der Bürgermeister: Siegfried Neururer

Nr. 328 • Gemeinde Natters

OFFENES VERFAHREN

Vergabebekanntmachung über ein offenes Verfahren
gemäß § 46 Abs. 1 des BVergG 2006

Zimmermeisterarbeiten

Auftragsbezeichnung: Neubau eines Musikprobelokals und Schützenheimes.

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Natters, 6161 Natters, Innsbrucker Straße 4.

Erfüllungsort: 6161 Natters, Innsbrucker Straße 4.

Leistungsgegenstand: Durchführung von Zimmermeisterarbeiten für den Neubau eines Musikprobelokals und Schützenheimes.

Die Angebotsunterlagen können ab Donnerstag, den 13. März 2008, beim Büro BauManagement Oswald GmbH, Schlossergasse 4/I, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/53780, Fax 05223/53781, E-Mail: office@bmo.co.at, gegen einen Kostenersatz von € 20,- angefordert werden. Das Entgelt ist auf das Konto Nr. 150005474 bei der Volksbank Schwaz, BLZ 42390, mit der Angabe des Verwendungszweckes einzuzahlen. Der Einzahlungsnachweis ist der Anforderung der Angebotsunterlagen beizulegen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2008, 10.30 Uhr, in dem für die Abgabe vorgesehenen Kuvert (wird mit der Ausschreibung übermittelt) beim Gemeindeamt Natters, Innsbrucker Straße 4, 6161 Natters, abgegeben werden. Die Angebotseröffnung findet im Anschluss (um 11 Uhr) statt. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Natters, 7. März 2008

Für die Gemeinde Natters: Bgm. Alois Falgschlunger

Nr. 329 • Gemeinde St. Anton am Arlberg

OFFENES VERFAHREN

Totalunternehmerleistungen

Bauvorhaben: Totalunternehmerleistungen für die energetische Sanierung und die Erweiterung der multifunktionalen Sportanlage in St. Anton am Arlberg samt Errichtungskosten- und Energieeinsparungsgarantie.

Auftraggeber: St. Antoner-Fremdenverkehrs-Förderungsgesellschaft m. b. H., Tennishallenkommanditgesellschaft, Hannes-Schneider-Weg 11, 6580 St. Anton am Arlberg.

Ausschreibende Stelle: Gemeinde St. Anton am Arlberg, Dorfstraße 46, 6580 St. Anton am Arlberg, Tel. 05446/2362-19, Fax 05446/2362-20.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die energetische Sanierung und die Erweiterung der multifunktionalen Sportanlage in St. Anton am Arlberg, inklusive aller Bauleistungen, Technischen Gebäudeausrüstung, Sportanlagen (Tennis, Klettern, Kegeln, Squash), Planungsleistungen, Energiecontrolling.

Leistungszeitraum: Mai bis Dezember 2008.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen be-

reits ausgeführt haben. Nachweise gemäß der Ausschreibungsunterlagen.

Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich Freitag, den 21. März 2008, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr direkt bei der ausschreibenden Stelle gegen Barzahlung behoben, gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten oder per Nachnahme angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 75,- bei Abholung, zuzüglich € 6,- bei Zusendung bzw. € 10,- bei Zusendung per Nachnahme.

Bankverbindung: Raiffeisenbank St. Anton a. A., BLZ 36252, Konto Nr. 260.042, IBAN-Code: AT 53 3625 2000 0026 0042, BIC-Code: RZTIAT22252.

Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Totalunternehmerleistungen für die energetische Sanierung und die Erweiterung der multifunktionalen Sportanlage in St. Anton am Arlberg“ anzugeben.

Angebotslegung: Eine automationsunterstützte Angebotslegung ist nicht vorgesehen.

Abgabetermin/Ort: bis spätestens Mittwoch, den 9. April 2008, 11 Uhr im Bauamt (Erdgeschoss) des Gemeindeamtes St. Anton a. A., Dorfstraße 46, 6580 St. Anton a. A., einlangend.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der den Unterlagen beigelegten Etikette einzureichen. Die Angebotseröffnung erfolgt anschließend im Sitzungssaal der Gemeinde St. Anton am Arlberg.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sowie rechtliche, technische und wirtschaftliche Alternativangebote sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.

St. Anton am Arlberg, 7. März 2008

Nr. 330 • ISD – Innsbrucker Soziale Dienste GmbH

OFFENES VERFAHREN

Los 1 – Bar- und Cafe-Möbel, Gewerbliche Kälte,

Los 2 – Schank- und Bargeräte

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, im Auftrag der Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, 6020 Innsbruck, Innrain 24.

Projektleitung der Auftraggeberin: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33580, E-Mail: office@a3jp.at

Bauvorhaben: Wohnheim Pradl.

Leistung:

Los 1: Bar- und Cafe-Möbel, Gewerbliche Kälte,

Los 2: Schank- und Bargeräte.

Leistungszeitraum:

Ausführungspläne: April 2008.

Ausführung: Mai/Juni 2008.

Gebühr/Zahlung: Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Einzahlung von jeweils € 35,- für Bar- und Cafe-Möbel, Gewerbliche Kälte (Los 1) und Schank- und Bargeräte (Los 2) auf das Konto Nr. 00230047548 bei der Hypo Tirol Bank Innsbruck, BLZ 57000, mit Hinweis auf das Bauvorhaben im Ingenieurbüro A3 abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (auch E-Mail möglich).

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 26. März 2008, 9 Uhr.

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: 2. April 2008, 9 Uhr, für

- Los 1 – Bar- und Cafe-Möbel, Gewerbliche Kälte und
- Los 2 – Schank- und Bargeräte.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Anbotsabgabestelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Anbotseröffnung: 2. April 2008, 9 Uhr, im Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, 6020 Innsbruck, Amthorstraße 59.

Teilangebote sind zulässig für Los 1 und Los 2.

Alternativangebote sind zulässig.

Zuschlagsfrist: max. fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Innsbruck, 12. März 2008

Nr. 331 • ISD – Innsbrucker Soziale Dienste GmbH

OFFENES VERFAHREN

**Kücheneinrichtung,
Speisenverteilsystem,
Gewerbliche Kälte und Bareinrichtung,
Los 1 – Gewerbliche Kälte
Los 2 – Bareinrichtung**

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, im Auftrag der Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, 6020 Innsbruck, Innrain 24.

Projektleitung der Auftraggeberin: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/33580, E-Mail: office@a3jp.at

Bauvorhaben: Wohnheim Lohbach II.

Leistung: Kücheneinrichtung, Speisenverteilsystem, Gewerbliche Kälte und Bareinrichtung.

Leistungszeitraum:

Ausführungspläne: Mai 2008.

Ausführung: August/September 2009.

Gebühr/Zahlung: Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Einzahlung von jeweils € 35,- für Kücheneinrichtung, Speisenverteilsystem und Gewerbliche Kälte (Los 1) und Bareinrichtung (Los 2) auf das Konto Nr. 00230047548 bei der Hypo Tirol Bank Innsbruck, BLZ 57000, mit Hinweis auf das Bauvorhaben im Ingenieurbüro A3 abgeholt werden. Eine Zusendung der Unterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (auch E-Mail möglich).

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden.

Schlusstermin für die Anforderung: 26. März 2008, 10 Uhr.

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: 2. April 2008, 10 Uhr, für

- Kücheneinrichtung,
- Speisenverteilsystem,
- Gewerbliche Kälte (Los 1) und Bareinrichtung (Los 2).

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Anbotsabgabestelle: Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, Amthorstraße 59, 6020 Innsbruck.

Anbotseröffnung: 2. April 2008, 10 Uhr, im Ingenieurbüro A3 jp – haustechnik Ges. m. b. H. & Co. KG, 6020 Innsbruck, Amthorstraße 59.

Teilangebote sind zulässig für das LV Gewerbliche Kälte und Bareinrichtung:

Los 1: Gewerbliche Kälte,

Los 2: Bareinrichtung.

Alternativangebote sind zulässig.

Zuschlagsfrist: max. fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Innsbruck, 12. März 2008

Nr. 332 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

**Belagsanierung 2008 Hall-West – Ibk.-Ost, beide RFB
im Zuge der A 12 Inntal Autobahn**

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. 050108-0, Fax 050108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45233110-3.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung sind die Belagsanierungsarbeiten zwischen km 70,00 bis km 73,00 der A12 Inntal Autobahn, beide Richtungsfahrbahnen (RFB) und die Brückenverbreiterung beim Kreuzungsbauwerk AST Ibk.-Ost, RFB Bregenz. Weiters ist die Sanierung und Erneuerung der Abdichtung samt Tragwerksoberflächenanierung der Unterführungsbauwerke in diesem Abschnitt samt Nebenarbeiten auszuführen. Im Bereich der AST Ibk.-Ost ist auf der RFB Kufstein ein Lärmschutz zu errichten.

Ausführungszeitraum: 13. Mai bis 5. Juni 2008 und 30. Juni bis 10. Oktober 2008.

Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits(Bieter)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen werden in digitaler Form unter <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen/Bauleistung kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf die Bestimmungen des § 20 BVergG wird ausdrücklich hingewiesen. Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise gem. § 70 ff BVergG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, Bmst. Ing. Schmid, Tel. +43/(0)50108-18427 oder Fax DW 18020, gegen Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis Donnerstag, 3. April 2008, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 29. Februar 2008

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 333 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH

OFFENES VERFAHREN

Malerarbeiten – GZl. OM-T-1699/08

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Objektmanagement Team Tirol, 6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Bezirksgericht Zell am Ziller, 6280 Zell am Ziller, Unterdorf 1, Brandschadensanierung.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über das Internet unter <http://www.big.at> kostenlos heruntergeladen werden.

Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über [auftrag.at](mailto:big-bestellungen@auftrag.at), Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at) möglich, Tel. 01/7982525, Herr Fenz/Frau Frye-Brauner).

Rückfragen von 8 bis 12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Objektmanagement Team Tirol, Frau Regina Schranzhofer, Tel. 050244-5715, E-Mail: regina.schranzhofer@big.at

Angebotsabgabe: 27. März 2008, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 4. März 2008

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang Ing. Hubert Scherl

Nr. 334 • Felbertauernstraße AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

Lieferung einer Anlage zur Ereigniserkennung

Die Felbertauernstraße AG mit Sitz in A-9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, schreibt die Lieferung einer Anlage zur Ereigniserkennung für den Felbertauertunnel im Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung (§ 38 BVergG) aus.

Leistungsart und Umfang: Die im Felbertauertunnel bestehende Anlage zur abschnittswisen Verkehrszählung und Kategorisierung auf Basis Induktionsverkehrsschleifen ist um die Möglichkeit der Erkennung von „Ausfallsereignissen“ (Liegenbleiber, Pannen, Unfälle, Überholer, usw.) zu adaptieren. Die Erkennung und Weitermeldung (an das übergeordnete PLS) von Ausfallsereignissen muss vollständig verkehrsstärken, wetter- und sichtunabhängig funktionieren und ist abschnittsweise (Abstand der Identifizierungsquerschnitte ca. 450 m) und durch „Markierung“ (Feststellung der Veränderungen im elektromagnetischen Feld bei Überfahrt) und „Identifizierung“ (Erkennung des „markierten“ Fahrzeuges durch Vergleich der „Feldbilder“ im Vorquerschnitt) für jedes den Tunnel frequentierende Fahrzeug zu realisieren. Die Genauigkeit der Erkennung von Ausfallsereignissen (Testablauf mit 100 definierten Einzelfällen) muss bei 99% liegen. Die Anzahl der Fehlmeldungen muss unter Berücksichtigung aller möglichen Witterungsbedingungen (Seehöhe der Portale ca. 1.630 m) unter 0,001% der Fahrzeugfrequenz (DTV_{6Mo}) liegen.

Leistungsfrist: Übergabe/Übernahme im November 2008.

Auskünfte: Ing. Klaus Kollnig, Tel. +43/(0)4875/8806-11.

Anforderung der Anträge auf Teilnahme: ab 10. März 2008, Fax +43/(0)4875/8806-16 bei der Felbertauernstraße AG, Betriebsleitung, A-9971 Matrei/Osttirol, Tauer.

Abgabe der Anträge auf Teilnahme: bis spätestens Donnerstag, den 27. März 2008, 11 Uhr, bei der Felbertauernstraße AG, Betriebsleitung, A-9971 Matrei/Osttirol, Tauer.

Die Abgabe von Teilnahmeanträgen auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Lienz, 4. März 2008

Der Vorstand

Nr. 335 • Felbertauernstraße AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit vorheriger Bekanntmachung

Lieferung von LED-Informationsanlagen

Die Felbertauernstraße AG mit Sitz in A-9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, schreibt die Lieferung von LED-Informationsanlagen für die P1 Felbertauernstraße im Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung (§ 38 BVergG) aus.

Leistungsart und Umfang: Die Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von zwei LED-RGB-Informationsanlagen einschließlich Signalübertragung (Befehle, Meldungen, usw. ohne Direktkabelanbindung) und gleichartige Ausführung der Steuerung/Bedienung in das Konzept der bestehenden Informationsanlagen für die P1 Felbertauernstraße.

Abmessungen: ca. 3.000 x 1.700 mm,

Anzeigefläche: ca. 5m²,

Farben: 16,7 Mio.,

Lichtelemente: pro Pixel 3 (RGB),

Pixelabstand: ca. 15 mm,

Gesamtgewicht: max. 300 kg.

Leistungsfrist: Übergabe/Übernahme im November 2008.

Auskünfte: Ing. Georg Panzl, Tel. +43/(0)4875/8806-11.

Anforderung der Anträge auf Teilnahme: ab 10. März 2008, per Fax +43/(0)4875/8806-16, bei der Felbertauernstraße AG, Betriebsleitung, A-9971 Matrei/Osttirol, Tauer.

Abgabe der Anträge auf Teilnahme: bis spätestens Donnerstag, den 27. März 2008, 11.30 Uhr, bei der Felbertauernstraße AG, Betriebsleitung, A-9971 Matrei/Osttirol, Tauer.

Die Abgabe von Teilnahmeanträgen auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Lienz, 4. März 2008

Der Vorstand

Nr. 336 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung und Inbetriebnahme

von Brandmeldeanlagen

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung über die Lieferung und Inbetriebnahme von Brandmeldeanlagen.

Die Abwicklung erfolgt in einem Verhandlungsverfahren.

Leistungsfrist: ab Zuschlag drei Jahre.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Erfüllungsort: Raum Tirol.

Teilnahmeunterlagen: Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe des Teilnahmeantrages: bis spätestens Montag, den 31. März 2008, 9 Uhr in der Posteingangsstelle der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 6. März 2008

Nr. 337 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Statische Untersuchung

und Ist-Zustandsbewertung von Stahlgittermasten

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Beschreibung: Statische Untersuchung und Ist-Zustandsbewertung von Stahlgittermasten.

Verfahren: Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: bis Ende 2008.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Teilnahmebedingungen: Nach Interessensbekundung werden den Bewerbern die Teilnahmeunterlagen zugesandt.

Eingang der Teilhabeanträge: bis spätestens Dienstag, den 25. März 2008, 12 Uhr, bei u. a. Adresse.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 7. März 2008

MITTEILUNGEN

Amt der Tiroler Landesregierung • *Abteilung Statistik*

VERBRAUCHERPREISINDEX

Jänner 2008

Der Verbraucherpreisindex für Jänner 2008 beträgt:

HVPI 2005¹⁾

Dezember 2007 (endgültig)	105,89
Jänner 2008 (vorläufig)	105,59

Index der Verbraucherpreise 2005

Basis: Durchschnitt 2005 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	105,7
Jänner 2008 (vorläufig)	105,4

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	116,9
Jänner 2008 (vorläufig)	116,6

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	123,0
Jänner 2008 (vorläufig)	122,7

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	160,9
Jänner 2008 (vorläufig)	160,4

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	250,1
Jänner 2008 (vorläufig)	249,4

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	438,9
Jänner 2008 (vorläufig)	437,6

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	559,2
Jänner 2008 (vorläufig)	557,6

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100	
Dezember 2007 (endgültig)	560,9
Jänner 2008 (vorläufig)	559,4

¹⁾ HVPI 2005 = Harmonisierter Europäischer Verbraucherpreisindex/Maastricht-Kriterium.

Der Index der Verbraucherpreise 2005 für den Kalendermonat Jänner 2008 beträgt 105,4 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für Dezember 2007 um 0,3% gesunken.

Auskünfte: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, A-6020 Innsbruck, Michael-Gaismair-Straße 1, oder unter der Internet-Adresse <http://www.tirol.gv.at/statistik>

Innsbruck, 3. März 2008

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck